



Johannes Hahn, Michael Roscher, Caroline Zobernig, Boris Jirka, Toni Oberndorfer sorgen für Infos aus Seefeld.

Von ORF eins bis ORF.at

Kommende Woche heißt es Großeinsatz für den ORF, wenn im Tiroler Seefeld die Nordische Ski-WM eröffnet wird.

... Von Dinko Fejzuli

WIEN. Vom 19. Februar bis zum 3. März kämpfen bei der Nordischen Ski-WM in Seefeld Skispringer, Kombiniierer und Langläufer um Medaillen. Neben 24 internationalen TV-Stationen von Kanada und den USA bis Europa und Japan heißt es auch beim ORF, vollen Einsatz zu zeigen und man wird allein auf ORF eins insgesamt 60 Stunden live des Sport-Events übertragen.

Der ORF produziert seine Bilder an zwei Standorten – in Seefeld und in Innsbruck, wo am Bergisel das Springen von der Großschanze stattfindet.

Selbstverständlich wird auch auf Ö3 viel vom Event zu hören sein, und die österreichischen Sportlerinnen und Sportler stehen auch im Mittelpunkt der umfassenden redaktionellen Schwerpunkte von sport.ORF.at (im Web und als App verfügbar) und des ORF

Teletext. Insgesamt bieten Vor-schauen, aktuelle Berichte von Trainings und Bewerben, ein detaillierter WM-Kalender, Ergebnis- und Medaillenlisten sowie der bewährte Live-Ticker in beiden Medien einen stets aktuellen Einblick in das Geschehen.

Wer online oder mobil live dabei sein will, dem stehen auf der Videoplattform ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) und auf sport.ORF.at Livestreams zur Verfügung.

YOUNG POTENTIAL

Von der Politik in die Agenturarbeit

WIEN. Florian Kleedorfer (22) verstärkt ab sofort das Team von Kapp | Hebein | Partner als Junior Consultant und wird die Öffentlichkeitsarbeit und Krisenkommunikation nationaler und internationaler Kunden der Agentur begleiten.

Davor: Junge ÖVP

Vor seinem Einstieg bei der Agentur war Kleedorfer als Pressesprecher der Jungen Volkspartei Niederösterreich für die Kommunikation und PR dieser mit 20.000 Mitgliedern größten politischen Jugendorganisation des Landes verantwortlich. Aktuell studiert er berufsbegleitend „Strategische Kommunikation und PR“ an der Donau-Universität Krems.



© Werner Stettfelder

Austria meets China

Internationale Kooperation bei Follow Austria.

WIEN. Die österreichische Agentur Follow Austria kooperiert für eine mehrstufige Online-Kampagne mit dem chinesischen Software-Unternehmen FunPlus. Das Produkt ist das Smartphone-Strategiespiel „Guns of Glory“, das von FunPlus entwickelt wurde. Nach erfolgreichen Kooperationen mit Unternehmen wie Toyota und Huawei ist FunPlus für die Wiener Agentur der

nächste internationale Großkunde.

Follow Austria ist bekannt für unkonventionelle Konzepte und individuelle Kampagnen im Bereich Online- und Influencer Marketing. „Alle Abläufe sind darauf abgestimmt, eine Kampagne zu gestalten, die zu 100% auf die Wünsche unserer Kunden abgestimmt ist“, beschreibt die Agentur ihre Arbeit. (nri)



Die Gründer von Follow Austria Attila Senkaya (l.) und Ilja Jay Lawal.